

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Advent und Weihnachten*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



IV.22

Leben in Kirche und Gemeinde

Advent und Weihnachten – Zeit der Erwartung und der Freude

Charlotte Reuter



© RAABE 2024

© www.colourbox.com

Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich in dieser Unterrichtseinheit mit dem Advent als Warte- und Vorbereitungszeit auf Weihnachten. Sie lernen die Weihnachtsgeschichte sowie christliche Feste und Bräuche – auch aus anderen Ländern – kennen, die im Rahmen der Adventszeit gefeiert werden.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufen:	3 und 4
Dauer:	ca. 6 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Den Advent als Vorbereitungszeit auf Weihnachten verstehen, christliche Feste und Bräuche in der Adventszeit kennenlernen, den Hintergrund des Weihnachtsfestes nachvollziehen können
Thematische Bereiche:	Advent, Weihnachten, christliche Feste
Medien:	Arbeitsblätter, Texte, Bilder, Bastelanleitung
Zusatzmaterial:	farbige Bildkarte (M 1)

Was Sie zu diesem Thema wissen sollten

Advent

Das Wort „Advent“ leitet sich vom lateinischen „Adventus“ ab und heißt „Ankunft“. Für Christen ist der Advent die Zeit der Erwartung, die Vorbereitungszeit auf die Ankunft Christi, dessen Geburt in der Weihnachtsnacht gefeiert wird. Der Begriff „Ankunft“ hat eine zweifache Bedeutung: Zum einen ist damit die Geburt, also die Menschwerdung Gottes gemeint, zum anderen weist der Advent auf das zukünftige Kommen Christi hin.

Weihnachten

Das Wortglied „Weih“ leitet sich aus dem germanischen Wort „wiha“ ab, das so viel wie „heilig“ bedeutet. Somit wird Weihnachten als „heilige Nacht“ übersetzt, in der Jesus Christus vor mehr als 2000 Jahren als Messias und Sohn Gottes zur Welt kam.

Die Heilige Barbara

Am 4. Dezember wird im Advent der Gedenktag der Heiligen Barbara gefeiert. Barbara von Nikomedien ist eine der bekanntesten Heiligen. Seit dem 7. Jahrhundert wird die Märtyrerin als Heilige verehrt. Der Überlieferung nach lebte Barbara als Tochter eines reichen Kaufmanns im 3. Jahrhundert in Nikomedien in der heutigen Türkei. Anstatt zu heiraten, wollte die junge Frau ihr Leben Jesus Christus widmen. Ihr heidnischer Vater sowie der damalige römische Kaiser waren mit ihrem Bekenntnis zum Christentum nicht einverstanden. Barbara wurde verurteilt, ins Gefängnis gebracht und später mit einem Schwert getötet.

Die Heilige Lucia von Syrakus

Das Fest der Lucia fällt auf den 13. Dezember, den Gedenktag der Heiligen Lucia. Nach einer Legende, die sich auf ihren Namen bezieht, soll Lucia nachts Lebensmittel in die Katakomben von Syrakus (heutiges Sizilien) gebracht haben, wo sich Christen geheim trafen. Um den Weg zum Innern zu beleuchten und gleichzeitig die Hände zum Tragen frei zu haben, setzte sie sich einen Kranz aus Kerzen auf den Kopf. Dieses Fest wird vor allem in Skandinavien gefeiert.

Bischof Nikolaus von Myra

Nikolaus ist einer der beliebtesten Volksheiligen. Es gibt jedoch nur wenige historische Dokumente über ihn. Sicher ist, dass er in der ersten Hälfte des 4. Jahrhunderts als Bischof von Myra in Kleinasien wirkte und 325 am Konzil von Nizäa teilnahm. Vermutlich wurde er zwischen 270 und 286 in Patra (der heutigen Türkei) geboren und starb zwischen 345 und 351 in Myra (heute Demre/Türkei). Möglicherweise ist der 6. Dezember sein Todestag, weshalb wir heute noch an diesem Datum den Nikolaustag feiern.

Welche weiteren Medien Sie nutzen können

- <https://raabe.click/re-stern-basteln> [zuletzt abgerufen am: 03.07.2024]
Hier gibt es die Anleitung zum Basteln eines Papiersterns in der 4. Stunde.

Auf einen Blick

Legende:

AB: Arbeitsblatt, BD: Bild, BK: Bildkarte, LN: Lied mit Noten, RT: Rätsel, TX: Text, VL: Mal-/Bastelvorlage

L: Lehrkraft; SuS: Schülerinnen und Schüler



Alternative/Differenzierung



Hinweis/Tipp



Impuls/Gespräch

1. Stunde

Thema: Advent – Zeit des Wartens und der Vorbereitung

Einstieg:

M 1 (BK) **Worauf warten?** / Die SuS betrachten die Bilder (ohne Überschrift) und äußern sich spontan dazu.

Es schließt sich ein Gespräch an, in welchen Situationen oder worauf man im Leben wartet (z. B. im Wartezimmer beim Arzt, auf die Rückgabe einer Mathearbeit, auf einen Freund, auf den eigenen Geburtstag usw.). Die SuS äußern außerdem, welche Gefühle sie mit den unterschiedlichen Warte-Situationen verbinden.



Hauptteil:

L leitet über:

„Im Leben müssen wir immer wieder auf verschiedene Dinge warten. Im Advent warten Christen auch auf etwas: auf Weihnachten. Wir verschönern uns diese Zeit mit verschiedenen Bräuchen.“

L fragt die SuS, was sie mit Advent verbinden und welche Bräuche sie kennen. Die Sammlung der SuS kann an der Tafel notiert werden.



M 2 (TX)

Advent – Was bedeutet das? / Die Texte werden gemeinsam gelesen und mit der Sammlung der SuS abgeglichen. Anschließend malen oder schreiben die SuS auf, was sie mit Advent verbinden.

M 3 (RT)

Advent-Suchsel / Schnell arbeitende SuS finden Adventwörter im Buchstabengitter.



Abschluss: Präsentieren der Ergebnisse.

Benötigt: Buntstifte

2./3. Stunde

Thema: Jahrestage im Advent – Barbaratag, Luciafest, Nikolaustag

Einstieg:

M 4 (BD) **Wer sind diese Personen?** / Die SuS betrachten die Bilder der Heiligen Barbara, der Heiligen Lucia und des Bischofs Nikolaus und beschreiben, was sie sehen.



L löst auf, wer die Personen sind, erläutert ggf. die Begriffe „Heilige“ und „Bischof“ und erklärt das weitere Vorgehen.



Hauptteil: Die SuS bilden Kleingruppen und entscheiden sich für eine der drei Personen. Sie lesen die jeweiligen Informationen (M 5, M 6 oder M 7) durch und recherchieren ggf. zusätzlich im Internet. Sie sollen später ihre Person den anderen vorstellen (z. B. in einem Rollenspiel, auf einem Plakat usw.).

M 5 (TX) **Die Geschichte der Heiligen Barbara**

M 6 (TX) **Die Geschichte der Heiligen Lucia**

M 7 (TX) **Die Geschichte des Bischofs Nikolaus**



Schnell arbeitende Gruppen bearbeiten das jeweilige Arbeitsblatt (M 8, M 9 oder M 10) zu ihrer Person

M 8 (AB) **Die Heilige Barbara**

M 9 (AB) **Die Heilige Lucia**

M 10 (AB) **Der Bischof Nikolaus**

Abschluss: Die Gruppen stellen ihre Personen vor.

Benötigt: ggf. zusätzliche Recherchemöglichkeit (z. B. Internetzugang)

4. Stunde

Thema: Die Weihnachtsgeschichte

Einstieg: L bringt Krippenfiguren mit und lässt die SuS sich dazu äußern.

Hauptteil:

M 11 (TX) **Die Weihnachtsgeschichte** / Der Text wird gemeinsam gelesen.

M 12 (AB) **Die Weihnachtsgeschichte** / Die SuS bringen die Textabschnitte in die richtige Reihenfolge.



Schnell arbeitende SuS malen ein Bild oder eine Bilderfolge zur Weihnachtsgeschichte.

Abschluss: Besprechen der Ergebnisse.

Benötigt: Krippenfiguren für den Einstieg, 1 Schere und Klebstoff pro Kind

5. Stunde

- Thema:** Sterne im Advent und an Weihnachten
- Einstieg:** L schreibt das Wort „Stern“ an die Tafel oder malt einen auf und die SuS tragen ihre Assoziationen zusammen.
- Hauptteil:** L erinnert die SuS an die Weihnachtsgeschichte aus der vorherigen Stunde und erläutert, dass ein Stern in der „Fortsetzung“ der Weihnachtsgeschichte eine besondere Rolle spielt. L liest den SuS die Passage, wie die Heiligen Drei Könige mithilfe des Sterns zur Krippe finden, aus einer Kinderbibel vor (Mt 2,1–12).
- M 13 (AB)** **Sterne im Advent und an Weihnachten** / Die SuS bearbeiten die Aufgaben.
Die SuS basteln einen Papierstern mithilfe der Anleitung (siehe Link bei den Medienhinweisen auf Seite 2.) 
- Abschluss:** Besprechen und Präsentieren der Ergebnisse.
- M 14 (LN)** **Stern über Bethlehem** / Singen des Liedes.
- Benötigt:** Bastelmaterial für die Papiersterne

6. Stunde

- Thema:** Weihnachten in anderen Ländern
- Einstieg:** L fragt die SuS, wie sie in ihren Familien Weihnachten feiern.
Diese Phase kann im Plenum stattfinden (dann äußern sich nur einzelne SuS) oder in einer Murmelrunde (dann gehen die SuS zu zweit zusammen und erzählen sich gegenseitig von ihren Familientraditionen). 
- Hauptteil:**
- M 15 (TX)** **Weihnachten in anderen Ländern** / Die Texte werden gemeinsam gelesen und anschließend besprochen.
Alternative: Je zwei oder drei SuS wählen ein Land aus und stellen dessen Weihnachtsbräuche später in einem Kurzreferat vor.
Oder sie gestalten zu zwei bis drei Ländern mithilfe von M 16 einen Steckbrief.
Die SuS können selbstständig nach Weihnachtstraditionen in weiteren Ländern recherchieren und diese später vorstellen. 
- M 16 (VL)** **Weihnachten in anderen Ländern**
- Abschluss:** Präsentieren der Ergebnisse.
- Benötigt:** ggf. zusätzliche Recherchemöglichkeit (z. B. Internetzugang)

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Advent und Weihnachten*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

